



ATLANTIS BANK AG

Konten in DM
oder anderen harten
Währungen

*

Bis zu 8% Zins p.a.
frei von Abgaben oder
Verrechnungssteuer

*

Bankgeheimnis

*

Auf Wunsch monatliche
Zinszahlung
(Z.B.: bei einem Kapital
von DM 150 000.-
beträgt die monatliche
Zahlung DM 1000.-)

*

Aufsichtsrat:

S.D. Prinz Emanuel von
und zu Liechtenstein
S.D. Meinrad Prinz von
Hohenzollern-Emden
Christopher
A. Rowlandson
Peter Townend
S.E. Konsul
Dr. Werner Walser

Coupon

für kostenlose,
unverbindliche
Information

Bitte senden Sie mir
Ihre ausführliche
Broschüre

Name

Adresse

Ort



An:

ATLANTIS BANK AG
Generalrepräsentanz
Europa
Postfach 200
FL-9494 Schaan
Fürstentum
Liechtenstein

„Koloß auf tönernen Füßen“

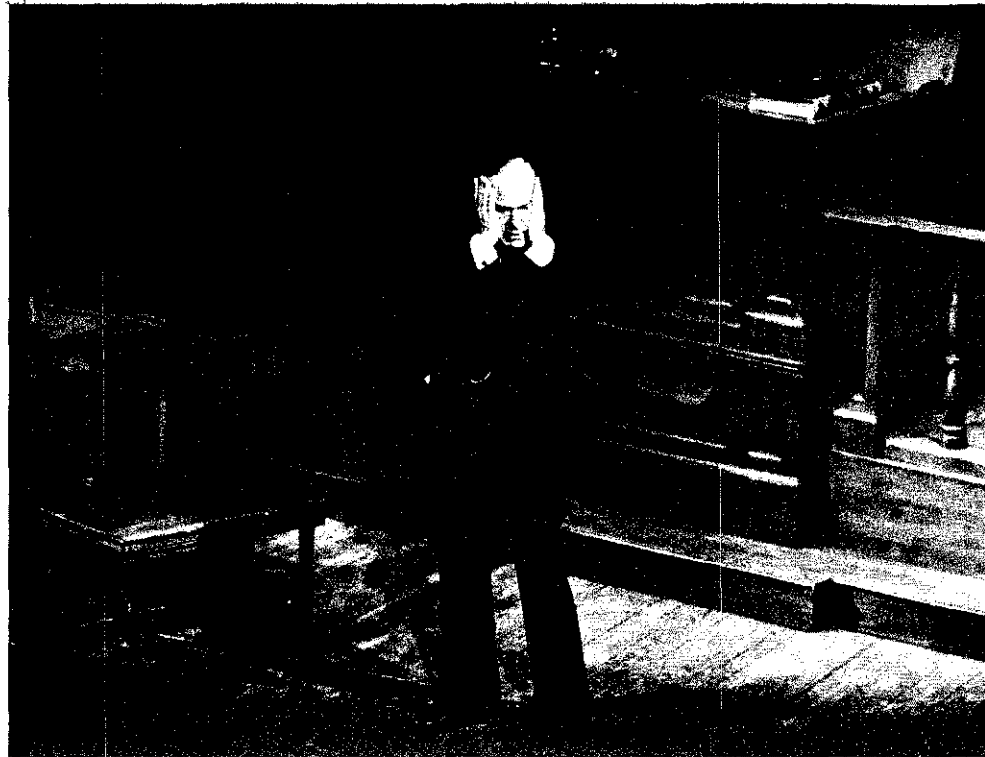
SPIEGEL-Reporter Fritz Rumler über Curd Jürgens

Der Wirtin des Schwetzingener „Löwen“ war ein bißchen bange, ob der „Weltstar“ sich in ihrer kleinen, jedoch feinen Herberge wohl fühlen würde. Aber Curd Jürgens, 60 Jahre und ein bißchen heiser, ließ es sich da wohl ergehen.

Bis zum lichten Morgen wachte ein Notdienst, damit der hohe Gast, ehe er sich allein ins Fürstenzimmer „Lunéville“ zurückzog, sein Gläschen Whisky, Marke „Chivas Regal“, nicht entbehren mußte. Und sein ständiger Beglei-

Der hatte, was in Deutschland vielleicht nicht jeder weiß, gegen die Todesstrafe gestritten und über 100 Mandanten vor der Exekution bewahrt, für Anarchisten, Arbeiter und den Acht-Stunden-Tag gekämpft und dafür polemisiert, daß US-Schulen Darwins Lehre verbreiten.

Mit dem Un-Stück, nach einem Dokumentar-Roman von Irving Stone, war Henry Fonda am Broadway zu Erfolg und einem Herzinfarkt gekom-



Jürgens in „Im Zweifel für den Angeklagten“: „Ich bin auch Schauspieler“

ter, der kalbsgroße irische Wolfshund „Rasputin“ (70 Kilo), bekam aus der Küche die besten Stücke.

Auch öffentliche Ehren wurden dem Star zuteil. Ins „Goldene Buch“ der Spargelstadt durfte er, gleich hinter Ertl, seinen Namen setzen, und vom Bürgermeister Kurt Waibel erhielt er den Orts-Orden, die nach dem kunst-sinnigen Kurfürsten genannte „Carl-Theodor-Medaille“, in Silber geschlagen.

Denn an vier Abenden der letzten Woche zeigte Jürgens da im schönen Rokoko-Theater, womit er ab diesem Dienstag in der Berliner „Komödie“ Furore machen will: das Ein-Mann-Stück „Im Zweifel für den Angeklagten“, die Lebensgeschichte des legendären US-Strafverteidigers Clarence Darrow (1857 bis 1938).

Nach US-Vorbild testet Jürgens die Produktion (Regie: Willi Schmidt) zunächst in der Provinz; später wollen ihn damit die Salzburger Festspiele haben.

Die Tour de force, zwei Stunden muß er mit unsichtbaren Figuren reden, nimmt Jürgens als eine „ungeheure Disziplin-Übung“ auf sich: um für sein „ramponiertes Image etwas zu tun“. Zuviel habe man in letzter Zeit über seinen Verzehr von Whisky und Weibern geschrieben und ganz vergessen, „daß ich auch Schauspieler bin“.

„Ich trink 'ne ganze Menge, o.k.“, sagt Jürgens, rauchend (Filter) und an Grippe kränkeind, „aber ich bin eigentlich nie besoffen.“ Auftauchend wie ein Phönix aus der Flasche, will er jetzt auch „nachholen, was ich versäumt habe“: Wieder Junggeselle sein, nie-

manden fragen müssen und „in Blue jeans in eine Premiere bei Grace und Rainier gehen“.

Er war ja sein „ganzes Leben lang verheiratet“, viermal, und „ein viel treuerer Ehemann, als man mir nachgesagt hat“. Von der Vierten, die von einem anderen Herrn ein Baby kriegt, lebt er „notariell getrennt“; wegen eines Unfalls mit 17 Jahren, bei dem „irgendwelche Stränge unterbrochen wurden“, kam Jürgens selbst nicht zu Nachwuchs, was ihn eine Zeitlang „ungeheuer traf“.

So weiß er auch noch nicht, wem er seine in aller Welt verstreuten Häuschen, die goldenen Löffel und die jeweils zum Schlips passenden Automobile vererben wird. Heiraten mag er nicht noch mal, Ehe sei nur Egoismus: „Man will doch eigentlich, wenn man klapprig und impotent geworden ist, nur jemanden haben, der einem den Rollstuhl schiebt und die letzten Schlaftabletten gibt.“

Das fröhliche Rauhbein, des Teufels General, der Weißberräuber Schinderhannes, der im jüngsten Film „Der zweite Frühling“ sogar den blanken Hintern zeigt: Er habe dieses Haudegen-Image immer als „Panzer“ getragen; dahinter stecke ein „Beunruhigter“, der „Angst und Verzweiflung“ kenne, und diese düstre Ansicht will er nun „nach außen stülpen“: Curd Jürgens schreibt, 160 Seiten sind fertig, seine Memoiren.

Sie sollen „Spurensicherung“ heißen oder: „Ich, normannischer Schrank, Koloß auf tönernen Füßen“. Der äußere Antrieb ist das „viele Geld“ vom Verleger Droemer, der innere ein trauriger: Vor zwei Jahren war, mit seinem Jeep, seine ägyptische Freundin Mathilda, 25, tödlich verunglückt.

Mit der hatte er „faszinierende Tage und Nächte“, und der will er, „weil wir nie über uns gesprochen haben“, sein ganzes Leben erzählen. Anhebt das Buch, „ein bisschen simmelhaft“, mit Mathildens Begräbnis, und dahin soll es, nach 400 Seiten Selbst-Inspektion, zurückkehren.

Er redet, mit dem alten Blaublick über Augensäcken, ganz frank und frei, auch davon, wie schön „junger Ton in des Töpfers Hand“ sei. und daß er, obwohl er „Geld genug“ habe, Erfolgs-Chancen nicht vorüberlasse: „Mein Vater war Hamburger Kaufmann.“

So tragt er mit Toupet, auf Geheiß seiner Schallplattenfirma, in jedwede TV-Show, um sein Ego-Liedlein „60 Jahre und kein bißchen weise“ mit stummem Lippenspiel zu begleiten; privat summt er: „60 Jahre und ein bißchen Scheiße“. Und so steigt er, voll engagiert für das strapaziöse Advokaten-Stück, auf die Bühne — obgleich er der Leute Reden ahnt: „Was hat der Rolls-Royce-Fahrer mit Anarchisten und Arbeitern zu schaffen.“

Kein bißchen weise? Aber! ◆

Seelamp Werbung KG - Bremen

1000 Bouteilles Pays d'Auge

EGGERS & FRANKE

damit noch mehr Genießer Calvados aus dem Herzen der 1000 Flaschen Calvados Dauphin, Calvados der höchsten Qualitätsstufe „appellation contrôlée“ aus dem Pays d'Auge – kommt der Calvados der höchsten Qualitätsstufe – Füllen Sie den Coupon aus und senden Sie ihn an **EGGERS & FRANKE, 2800 BREMEN 1, POSTFACH 308.**

COUPON (ausschneiden und auf eine mit 40 Pfennig frankierte Postkarte kleben.)
 Calvados der höchsten Qualitätsstufe „appellation contrôlée“
 kommt nur aus dem

Name: _____ PLZ, Ort: _____
 Straße: _____
 Mindestalter 18 J. Alle vollqualifizierten
 Einsendungen nehmen an der
 Schlussfrist: 31.12.1975. Der
 Rechtsweg ist aus
 geschlossen.

Alter: _____

Teilnahmebedingungen:
 Mindestalter 18 J. Alle vollqualifizierten
 Einsendungen nehmen an der
 Schlussfrist: 31.12.1975. Der
 Rechtsweg ist aus
 geschlossen.